

ÖSTERREICHISCHE WASSERRETTUNG



Mitglied der International Live Saving Federation (ILS), der International Saving Federation of Europe (ILSE),
der ArGe für das Österreichische Wasserrettungswesen und aom der Österreichischen Bundessportorganisation

LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH

A – 4030 Linz, Salzburger Straße 3
Tel+Fax+AB: (0732) 34 97 64 – dienstags 17:30 -19:00 Uhr
e-m@il: lv-ooe@ooe.owr.at Homepage: <http://ooe.owr.at>
ZVR-Zahl: 230326822

NOTRUF
0800/230 144
od. 130 (LWZ)



PROTOKOLL über die 55. ORDENTLICHE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG vom 31.März 2012 in NUSSDORF/A.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung u. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Feststellung der Stimmberechtigung und Stimmanteile
4. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
5. Berichte
 - des Landesleiters
 - des Ref. f. Schwimmen u. Rettungsschwimmen
 - der Ref. f. Jugend
 - der Ref. f. Finanzen
 - der Kontrollorgane
6. Ehrungen
7. Anträge
8. Grußworte der Ehrengäste
9. Allfälliges
10. Rückblick 10 - Jahre „Wildwassergruppe“

Zu 1.) Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Landesleiter

Landesleiter Josef Leichtfried begrüßt sehr herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung

- a) die Ehrengäste
- b) eine Abordnung der Wasserrettung Südböhen
- c) die Ehrenmitglieder des LV OÖ
- d) die Vorstandsmitglieder, die Abschnittsleiter und Ortsstellenleiter, sowie alle anwesenden ÖWR-Mitglieder und Angehörige

Der Landesleiter eröffnet die Sitzung

Zu 2.) Gedenkminute für verstorbene Kameraden

Zu 3.) Feststellung der Stimmberechtigung und Stimmanteile

Die Stimmanteile wurden bei der vorangegangenen Ortsstellenleitertagung ermittelt.



EVROPSKÁ UNIE
Evropský fond pro
regionální rozvoj



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013
Gemeinsam mehr erreichen. Společně dosáhneme více.

Zu 4.) Protokoll der Jahreshauptversammlung 2010

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung liegt zur Einsichtnahme auf.

Zu 5.) Berichte

Bericht des Landesleiters:

Der Landesleiter gratuliert Hr. Dr. Gerald Berger zur Wahl als Vizepräsident in den Bundesvorstand.

Er berichtet von einer ereignisreichen Saison 2011 mit 137 Alarmeinsätzen, 112 Personenbergungen, 70 Sachbergungen und 6 Lebensrettungen.

Das tschechische Ausbildungszentrum wurde in Partnerschaft mit der oö. Wasserrettung wurde eröffnet.

Der Kooperationsvertrag mit dem Innenministerium (Polizei) wurde unter im Rahmen der KHD-Übung in Unterach/A. unterzeichnet.

Einen Schwerpunkt in der ÖWR stellt die Jugendarbeit dar. Die Jugend ist die Zukunft eines Vereines. In diesem Zusammenhang wurde unter anderem ein internationales Jugendlager in Nußdorf / Attersee abgehalten

Der Dank des Landesleiters ergeht an die oö. Landesregierung und alle Verantwortlichen für die finanzielle Unterstützung, aber auch an die Mitglieder und Förderer, ohne die der Landesverband seinen vielen Verpflichtungen nicht nachkommen könnte und wünscht allen ein unfallfreies Jahr.

Bericht des Ref. f. Schwimmen und Rettungsschwimmen:

Die Jahresstatistik 2011 zeigt eine Steigerung des Zeitaufwandes der ehrenamtlichen Tätigkeit in allen Bereichen und ebenso eine Steigerung der Einsätze je gl. Art im Vergleich zum Vorjahr.

Das Ziel für das Jahr 2012 ist eine verstärkte gemeinsame Arbeit mit der Wasserrettung Südböhmen und anderen Einsatzorganisationen.

Der LL dankt dem Ref. f. Schwimmen u. Rettungsschwimmen, Kam. Spielvogel für die geleistete Arbeit.

Bericht des Ref. f. Jugend:

Im Jahr 2011 wurden im Jugend- und Ausbildungszentrum Nußdorf zwei ÖWR-Jugendlager, ein internationales Jugendlager und sogenannte Schnuppertage mit 130 Kindern durchgeführt.

Die Landesjugendmeisterschaften fanden letztes Jahr mit 93 Teilnehmern in Steyr statt.

Kam. Brunner dankt allen Helfern bei den Jugendlagern, der OS Steyr für die Durchführung der Landesjugendmeisterschaften und allen Ortsstellen für ihre Jugendarbeit.

Der LL dankt dem Ref. f. Jugend, Kam. Christian Brunner für seine Tätigkeit.

Bericht des Kassiers:

Der Landesverband hatte im abgelaufenen Jahr ein Budget von 242.135,- zu verwalten.

Die Ausgaben betreffen vorwiegend:

Rettungsgeräte, Ausrüstung, Einsatzboote u. -fahrzeuge, Ausbildungen, Seminare, Tagungen, Meisterschaften, KHD-Übung, Unterstützung für Ortsstellen, Darlehen-Rückzahlung JAZ, Materialeinkauf (Einsatzbekleidung), Versicherungen, Geschäftsstelle u. Organisation.

Die Bilanz ist im Jahresbericht 2012 ersichtlich.

Der LL dankt dem Ref. f. Finanzen, Kam. Wolfgang Eder für seine gewissenhafte Arbeit.

Bericht der Kontrollorgane:

Kam. Jochen Brunner teilt im Namen der bestellten Rechnungs- u. Kassenprüfer mit, dass die Buchführung des LV geprüft wurde. Eine ordentliche Gebarung konnte festgestellt werden.

Die Rechnungsprüfer bedanken sich beim Finanzreferenten für seine ordentliche und gewissenhafte Arbeit und stellen den Antrag, auf Entlastung des Finanzreferenten und des gesamten Landesvorstandes.

Der Antrag wird e i n s t i m m i g angenommen.

Zu 6.) Ehrungen

Die Liste der ausgezeichneten Mitglieder liegt im Büro des Landesverbandes zur Einsicht auf.



EVROPSKÁ UNIE
Evropský fond pro
regionální rozvoj



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013
Gemeinsam mehr erreichen. Společně dosáhneme více.

Zu 7.) Behandlung fristgerecht und schriftlich eingebrachter Anträge

Antrag: Mitgliedsbeitragserhöhung auf € 18,- für Erwachsene

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 8.) Grußworte der Ehrengäste

Im Namen des Landes Oberösterreichs überbrachte Hr. LAbg Anton Hüttmayr die Grüße des Landeshauptmannes und betonte, dass man sich in Oberösterreich aufeinander und auf die Einsatzorganisationen verlassen kann.

Der Bezirkshauptmann von Vöcklabruck, Hr. Dr. Gschwandtner, bedankte sich für die geleistete Arbeit und betonte, dass das Ehrenamt eine wichtige Stütze unserer Gesellschaft ist.

Hr. Oberbrandrat Hufnagl überbrachte die Grüße des Landesfeuerwehr-Kommandanten und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit.

Herr Bürgermeister Ing. Mayrhauser betonte lobend die regen Ausbildungsaktivitäten, wünscht weiterhin viel Freude an der ehrenamtlichen Tätigkeit und allen Einsatzkräften für 2012 ein unfallfreies Einsatzjahr.

Durch die Anwesenheit einer Abordnung tschechischer Wasserretter, welche die Grüße ihres Präsidenten überbrachten und die Gratulation an die Geehrten aussprachen, wurde die Internationalität des Ehrenamtes bestärkt, wobei die unterschiedlichen Sprachen keine Barriere darstellen.

Das EU-Projekt, ein Ausbildungszentrum am Moldaustausee wurde planmäßig eröffnet und die tschechische Wasserrettungsjugend nahm am internationalen Jugendlager am Attersee teil. Die Zusammenarbeit der beiden Organisationen wird immer stärker.

Für die Zukunft bittet man weiter um die gute Zusammenarbeit - Katastrophen kennen keine Grenzen; die Wasserrettung Oberösterreich und Südböhmen sind aber vorbereitet.

Zu 9.) Allfälliges

Nachdem keine Wortmeldung mehr folgt, bedankt sich Landesleiter Leichtfried bei allen für die im Jahr 2011 geleisteten Tätigkeiten. Er bittet den Vorstand und alle Aktiven wieder um ihre Mitarbeit und wünscht allen eine unfallfreie Saison 2012.

Zu 10.) Rückblick 10 - Jahre „Wildwassergruppe“

In einem sehr lebendigen und aufschlussreichen Rückblick schilderte der neu gewählte ÖWR-Vizepräsident und Gründer dieser Spezial-Gruppe in der ÖWR, Kam. Dr. Berger, die Entwicklung vom ersten Übungstag im Winter bis zum heutigen Kompetenz-Team mit enormen Können und Wissenstand.

Auch hier wurde betont, dass diese fordernde Aufgabe in Zusammenarbeit, insbesondere mit der Bergrettung, länderübergreifend, ehrenamtlich und mit hoher Motivation bewältigt wird.

Nächste JHV:

Samstag, 07.04.2013 – 17 Uhr
Jugendzentrum Nußdorf/A.

Josef Leichtfried (eh)
Landesleiter

Gudrun Schöftner (eh)
LV-Schriftführerin

Linz, im Juni 2012



EVROPSKÁ UNIE
Evropský fond pro
regionální rozvoj



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013
Gemeinsam mehr erreichen. Společně dosáhneme více.